

Bürgschafts- und Darlehensgenossenschaft  
der Evangelisch-reformierten Landeskirche Graubünden

**BDG**

67. Jahresbericht 2012

# **Einladung zur 67. ordentlichen Generalversammlung**

der Bügschafts- und Darlehensgenossenschaft der Evangelisch-  
reformierten Landeskirche Graubünden

**Montag, 3. Juni 2013, 19:30 Uhr, Romantik Hoter Stern in Chur**

## **Traktanden:**

1. Begrüssung durch den Präsidenten der Genossenschaft
2. Protokoll der GV vom 8. Juni 2012, Hotel Chesa Grischa, Sils i.E.
3. Berichte
  - a) Jahresbericht 2012
  - b) Jahresrechnung 2012
  - c) Revisionsbericht
4. Beschlüsse
  - a) Genehmigung des Jahresberichts 2012
  - b) Genehmigung der Jahresrechnung 2012
5. Entlastung der Verwaltung
6. Festsetzung des Jahresbeitrages der Kirchgemeinden
7. Varia

Im Anschluss an die GV offerieren wir Ihnen einen Apéro. Ende der Veranstaltung ca. 21:00 Uhr.

---

## **Verwaltungsorgane:**

Präsident	Johann Florian Sprecher, Dr.iur., Langwies
Vizepräsident	Rudolf Flury, pens. Bankfachmann, Küblis
Beisitzer	Ernst Casty, Architekt HTL/STV, Chur Rolf Bärtsch, Pfarrer, Felsberg Christian Werbter, Pfarrer, Bever

Kontrollstelle	Capol & Partner AG, Chur
----------------	--------------------------

<b>Geschäftsstelle</b>	Bettina Schneider Quaderstrasse 18 • Postfach 28 • 7002 Chur <b>Tel. 081 252 47 00</b> • Fax 081 252 47 02 e-mail: <a href="mailto:bdg@bdg-gr.ch">bdg@bdg-gr.ch</a> • <a href="http://www.bdg-gr.ch">www.bdg-gr.ch</a>
------------------------	---

# Protokoll

der 66. ordentlichen Generalversammlung vom **8. Juni 2012, 13:45 Uhr,**  
**Hotel Chesa Grischa, Sils-Baselgia**

## Traktanden:

1. Begrüssung durch den Präsidenten der Genossenschaft
2. Protokoll der GV vom 20. Juni 2011, Hotel Stern, Chur
3. Berichte
  - a) Jahresbericht 2011
  - b) Jahresrechnung 2011
  - c) Revisionsbericht
4. Beschlüsse
  - a) Genehmigung des Jahresberichts
  - b) Genehmigung der Jahresrechnung 2011
5. Entlastung der Verwaltung
6. Festsetzung des Jahresbeitrages der Kirchgemeinden
7. Varia

## Anwesend sind:

8 Personen: 4 Einzelmitglieder und 4 Verwaltungsmitglieder

## Entschuldigt haben sich:

Herr Daniel Zbinden, Zizers  
Frau Corinne Defuns, Kirchgemeindepräsidentin Cadi  
Herr Hanspeter Joos, Malans  
Frau Erika Mettler, Stettlen  
Frau Anna Kuoni, Maienfeld  
Herr Chasper Stupan, Kirchgemeindepräsident Ardez  
Frau Dora Freimüller, Chur  
Herr Peter Buchli, Chur  
Evangelischer Kirchenrat Graubünden  
Frau und Herr Michaela und Werner Lieberherr, Feldis  
Herr Ernst Casty, Verwaltungsmitglied, Chur  
Herr Rudolf Flury, Vizepräsident, Küblis  
Frau Rosmarie Ettinger, Davos-Glaris  
Herr Robert Naefgen-Neubert, Pfarrer, St. Peter-Pagig  
Herr Hannes Peier, Kirchgemeindepräsident Thusis  
Herr Rico Parli, Pfarrer, Zuoz  
Herr Albert Burkhalter, Kirchgemeindepräsident Sils/Silvaplana/Champfèr  
Frau Babigna Enzinger + Herr Josias Meier, Zizers

Zur Traktandenliste wurde kein Ergänzungs- oder Änderungsantrag gestellt.

## **1. Begrüssung**

Der Präsident, Dr.iur. Johann Florian Sprecher, begrüsst die Anwesenden und dankt ihnen für die Teilnahme an der Generalversammlung der BDG.

Auf die Wahl eines Stimmzählers wird verzichtet.

## **2. Protokoll der GV vom 20. Juli 2011, Hotel Stern, Chur**

Das Protokoll wird genehmigt.

## **3. Berichte**

### **a) Jahresbericht über die Geschäftstätigkeit**

Der Jahresbericht 2011 wurde anfangs Mai allen Mitgliedern, Kirchgemeinden und Pfarrämtern sowie diversen Institutionen zugestellt (insgesamt an 1000 Adressen). Der Präsident gibt einen kurzen Überblick über die Geschäftstätigkeit, welche auf den Seiten 5 und 6 des Jahresberichtes aufgeführt ist.

### **b) Jahresrechnung 2011**

Die Geschäftsführerin erläutert die Jahresrechnung 2011.

Die Bilanz zeigt den Darlehensstand von Fr. 1'934'764.40 (Darlehen inkl. Zinsen von Fr. 60'210.80) und hat sich gegenüber dem Vorjahrsstand von Fr. 1'972'709.85 um knapp Fr. 38'000.00 vermindert.

Bei Einnahmen von	Fr. 126'745.82	und
einem Aufwand von	Fr. 117'491.90	
resultierte ein ordentlicher Erfolg von	Fr. 9'253.92	
ein Darlehen wurde abgeschrieben	Fr. -23'236.80	
das Delkredere vermindert	Fr. 8'000.00	
dies ergibt einen Jahresverlust von	Fr. -5'982.88	

Mit dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr von Fr. 3'448.91 ergibt dies ein Minus von Fr. 2'533.97 und somit einen Verlustvortrag auf die Rechnung 2012.

Auf Empfehlung des Revisors wurde die Erfolgsrechnung in der Darstellung leicht verändert und 2-stufig erstellt. Ebenfalls wurde die Jahresrechnung um den Anhang ergänzt.

Herr Cuorad stellt die Frage, ob die Wertschriften, da sie zum Einstandspreis bilanziert werden, nicht zu hoch bewertet sind.

Die Wertschriften werden **höchstens** zum ursprünglichen Anschaffungswert bewertet. In den vergangenen Jahren wurde eine pauschale Wertberichtigung von Fr. 35'000.00 gemacht, so dass der bilanzierte Wert unter dem Marktwert liegt.

#### **c) Revisionsbericht**

Der Revisorenbericht wird durch den Präsidenten vorgetragen und von den Anwesenden zur Kenntnis genommen.

### **4. Beschlüsse**

#### **a) Genehmigung des Jahresberichts**

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

#### **c) Genehmigung der Jahresrechnung 2011**

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

### **5. Entlastung der Verwaltung**

Den verantwortlichen Organen wird Entlastung erteilt.

### **6. Festsetzung des Jahresbeitrages der Kirchgemeinden**

Dem Antrag der Verwaltung, den Jahresbeitrag für 2013 bei 30 Rappen pro evang.-reformiertes Mitglied der Kirchgemeinden zu belassen, wird zugestimmt. Massgebend sind die von der Landeskirche gemeldeten Mitgliederzahlen.

Der Mindest-Jahresbeitrag pro Kirchgemeinde wird ebenfalls bei Fr. 40.00 belassen.

## 7. Varia

Herr Keller, seit 1986 Mitglied, dankt der Verwaltung für die wertvolle Arbeit. Herr Cuorad Präsident der Kirchgemeinde Susch, schliesst sich diesem Dank an.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt dankt der Präsident der Geschäftsführerin und den Verwaltungsmitgliedern für ihr Wirken in der BDG sowie den anwesenden Mitgliedern für die Teilnahme und das Vertrauen in die Verwaltung. Er erklärt die Generalversammlung um 14:20 Uhr als geschlossen.

Nach der Generalversammlung besichtigen die Anwesenden die gegenüber liegende Kirche St. Lorenz und geniessen anschliessend ein feines Dessert.

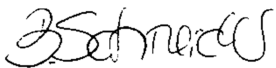
Chur, 18.07.2012

Der Präsident



Dr. J.F. Sprecher

Die Protokollführerin



Bettina Schneider, GF

# **Geschäftsbericht 2012**

## **Liebe Mitglieder der Genossenschaft**

Das Geschäftsjahr 2012 verlief etwas ruhiger als die Vorjahre. Es gingen einige Gesuche weniger ein. Vielleicht liegt dies daran, dass im Moment die Banken sehr günstige Hypotheken anbieten.

## **Herbsttagung**

Am 8. September lud die BDG Graubünden zur jährlichen Herbsttagung der Evangelischen Bürgschafts- und Darlehensgenossenschaften der Kantone Glarus, St. Gallen, Zürich, Zug und Graubünden ein. Nach einem Erfahrungsaustausch und einem feinen Mittagessen in Hotel Fontana Passugg wanderte man gemeinsam auf dem Jakobsweg nach Chur. Im Weinbaumuseum gab es dann zur Stärkung einen Zvieri und ein Gläschen Wein. Nach einem spannenden Vortrag konnte die grösste Traubenpresse der Ostschweiz bewundert werden.

## **Personelle Änderung im Vorstand**

Nach 5 Jahren im Vorstand verliess Herr Pfarrer Richard Aebi auf Ende 2012 die BDG, da er ausserhalb des Kantons Graubünden eine neue Pfarrerstelle angenommen hatte. Herzlichen Dank für die Mitarbeit und alles Gute im Rheintal! Als sein Nachfolger wurde vom Evangelischen Kirchenrat Herr Pfarrer Rolf Bärtsch, Spitalseelsorger, gewählt. Der Vorstand dankt ihm für die Bereitschaft, sich für diese Aufgabe zur Verfügung zu stellen und heisst ihn bei der BDG herzlich willkommen.

## **Danke**

Auch 2012 durften wir sehr viele Spenden empfangen. Dafür sagen wir ganz herzlichen Dank.

## **GV 2013**

Die diesjährige GV der BDG findet am Montagabend, 3. Juni in Chur statt. Wir hoffen, dass wir viele unserer zahlreichen Mitglieder begrüssen dürfen.

## Geschäftstätigkeit

Aus rund 40 Anfragen ergaben sich 17 eingereichte Gesuche für Darlehen, 1 Bürgschaftsgesuch und 1 Gesuch für Amortisationsverzögerung.

10 Gesuche wurden auf dem Zirkulationsweg und 8 an 4 Sitzungen nebst anderen Geschäften von der Verwaltung behandelt. 1 Gesuch bis Fr. 1'000.00 wurde durch die Geschäftsführerin bewilligt.

1 Darlehensgesuch und 1 Bürgschaftsgesuch wurden abgelehnt. Bewilligt wurden 16 Darlehen in der Höhe von insgesamt Fr. 312'400.00. Bewilligt und (noch) nicht benutzt sind Fr. 71'000.00. 1 ausbezahltes Darlehen in der Höhe von Fr. 100'000.00 war bereits 2010 bewilligt worden.

Insgesamt wurden 19 Darlehen amortisiert. Davon wurden 9 Darlehen in Gesamthöhe von Fr. 143'997.80 vorzeitig, durch Kündigung oder Auszahlung einer Versicherungsleistung, zurückbezahlt.

## Statistik

Die 2012 bewilligten 16 Darlehen teilen sich auf in:

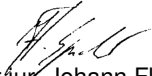
Angestellte	5
Landwirte	4
AHV-/IV-Rentner	4
Selbständigerwerbende	3

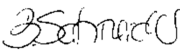
Charaktere und Aufteilung der 16 bewilligten Darlehen:

Liegenschaften und Landkauf	3
Einrichtungen und Maschinen	1
Geschäftsübernahme	1
Dispokredit	1
Überbrückungskredit	7
Schuldenablösung	3

Chur, im April 2013

Für die Verwaltung:

  
Dr. iur. Johann Florian Sprecher  
Präsident

  
Bettina Schneider  
Geschäftsführerin



# Bilanz

	2012	2011
AKTIVEN	CHF	CHF
Liquide Mittel	807'192.58	583'680.93
Debitoren Kirchgemeinden	0.00	0.00
Verrechnungssteuer-Guthaben	10'066.21	10'604.75
Wertschriften	894'948.90	939'969.20
Aktive Rechnungsabgrenzung	4'445.35	5'238.15
Mobilien	1.00	1'000.00
Laufende Darlehen inkl. Zinsen	1'761'603.35	1'934'764.40
<b>Total Aktiven</b>	<b>3'478'257.39</b>	<b>3'475'257.43</b>
PASSIVEN		
<b>Fremdkapital</b>		
Passive Rechnungsabgrenzung	4'865.25	5'047.75
Delkrede	116'570.00	116'570.00
	121'435.25	121'617.75
<b>Eigenkapital</b>		
Anteilscheinkapital	591'050.00	590'800.00
Gesetzliche Reserve	430'000.00	430'000.00
Fonds und Legate für Darlehen	2'335'373.65	2'335'373.65
	3'356'423.65	3'355'923.65
Gewinn-/Verlustvortrag	-2'533.97	3'448.91
Jahresgewinn /-verlust	2'932.46	-5'982.88
<b>Total Passiven</b>	<b>3'478'257.39</b>	<b>3'475'257.43</b>

# Erfolgsrechnung

	2012	2011
AUFWAND	CHF	CHF
<b>Verwaltungsaufwand</b>		
Geschäftsführung und Personalkosten	90'438.30	91'186.80
Miet- und Nebenkosten, Strom	10'112.05	10'118.05
Einrichtung, EDV, Abschreibung	1'608.00	3'369.25
Sachversicherungsprämien	228.70	212.40
Reise- und Essenspesen	2'119.05	2'451.25
Herbsttagung	1'385.95	0.00
Büromaterial, Drucksachen, Inserate	1'307.80	1'327.40
Jahresbericht	2'086.45	2'226.70
Porti und Telefon	1'890.90	2'013.30
Übriger Betriebsaufwand.	1'033.95	1'400.90
Revision	1'620.00	1'550.05
	<hr/>	<hr/>
	113'831.15	115'856.10
<b>Finanzaufwand</b>		
Finanzaufwand	1'968.59	1'635.80
Kursverlust Wertschriften	0.00	0.00
	<hr/>	<hr/>
	1'968.59	1'635.80
<b>Total Aufwand</b>	<hr/>	<hr/>
	<b>115'799.74</b>	<b>117'491.90</b>

<b>ERTRAG</b>	<b>2012</b> CHF	<b>2011</b> CHF
<b>Beiträge und Spenden</b>		
Jahresbeiträge Kirchgemeinden	22'260.40	22'323.70
Beitrag Kantonale Kirchenkasse	5'000.00	5'000.00
Kollekten und Aufrundung JB Kirchgem.	184.90	374.85
Schenkungen	2'925.00	3'844.15
	<hr/>	<hr/>
	30'370.30	31'542.70
<b>Finanzertrag</b>		
Kommissionen und Gebühren	1'085.00	1'751.35
Zinserträge auf Anlagen	30'112.95	33'240.97
Kursgewinn Wertschriften	0.00	0.00
Darlehenszinsen	57'163.95	60'210.80
	<hr/>	<hr/>
	88'361.90	95'203.12
<b>Total Ertrag</b>	<hr/>	<hr/>
	<b>118'732.20</b>	<b>126'745.82</b>
Total Aufwand	115'799.74	117'491.90
<b>Ordentlicher Erfolg</b>	<hr/>	<hr/>
	<b>2'932.46</b>	<b>9'253.92</b>
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00
Veränderung Delkredere	0.00	8'000.00
Abschreibung Darlehen	0.00	-23'236.80
<b>Jahresgewinn / -verlust</b>	<hr/>	<hr/>
	<b>2'932.46</b>	<b>-5'982.88</b>

<b>Anhang</b>	<b>2012</b> CHF	<b>2011</b> CHF
---------------	--------------------	--------------------

### 1. Bürgschaften

Bürgschaftsverpflichtungen	2'810.00	50'060.00
Anzahl	1	2

### 2. Darlehen (ohne Zinsen)

Bestand Jahresanfang	1'874'553.60	1'914'325.60
Auszahlungen	289'500.00	410'700.00
Rückzahlungen	-459'564.20	-427'235.20
Abschreibungen	0.00	-23'236.80
	-----	-----
Bestand Jahresende	1'704'489.40	1'874'553.60
	-----	-----

### 3. Darlehensgrenze (Artikel 18 der Statuten)

Fonds und Legate für Darlehen	2'335'373.65
Anteilscheine 1. Serie für Darlehen	48'900.00
	-----
Zur Verfügung für Darlehen	2'384'273.65
	-----

Der Bestand Fonds und Legate ist unverändert.

### 5. Risikobeurteilung

Die Hauptrisiken liegen bei den ausstehenden Darlehen. Durch sorgfältige Prüfung der Gesuche, geforderte Sicherheiten und die Rückstellungen (Delkredere) werden diese minimiert. Die Rückzahlungen werden laufend kontrolliert und bei Bedarf erforderliche Massnahmen ergriffen (Mahnung, Kündigung, Betreibung).

### 6. Wertschriften

Die Wertschriften sind höchstens zum Einstandspreis bilanziert. Der Bilanzwert liegt unter dem aktuellen Marktwert. In der Erfolgsrechnung werden nur die bei einem Verkauf effektiv realisierten Kursgewinne und Kursverluste erfasst.

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision  
an die Generalversammlung der  
**BDG Bürgschafts- und Darlehensgenossenschaft  
der Evangelisch-reformierten Landeskirche Graubünden, Chur**

---

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der BDG Bürgschafts- und Darlehensgenossenschaft der Evangelisch-reformierten Landeskirche Graubünden für das am **31. Dezember 2012** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

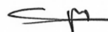
Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verteilung des Reinertrages nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Chur, 12. Februar 2013 / 9

**Capol & Partner AG**



**Beda Capol**  
Dipl. Wirtschaftsprüfer  
Revisionsexperte

## Schenkungen und Beiträge 2012

Spenden nach Eingangsdatum:

Liliane Keller-Trueb, Domat/Ems, 50.00; Hans Peter Salzgeber, Alvaschein, 50.00; Angelo Tschärner, Feldis, 20.00; Lidia Fassi, Scharans, 30.00; Christan Camichel, Cinous-chel, 50.00; A.L. + J. Salis, Andeer, 20.00; Flurin Koch-Paravicini, Ramosch, 20.00; Silvia Zinsli, Landquart, 10.00; Ernst Amacher-Vonmoos, Pontresina, 50.00; Andrea Felix, Igis, 20.00; Jürg Tschärner-Raguth Tschärner, Scheid, 30.00; Trudy Möhr, Maienfeld, 40.00; Giacomina Soldano-Janett, Strada, 20.00; Heidi Ragettli-Steinmann, Flims Dorf, 50.00; Otto Valentin-Biveroni, Ardez, 20.00; Duri Taisch, Scuol, 50.00; Hedy Florin-Schquanin, Chur, 10.00; Dr. Johannes Flury, Jenaz, 150.00; Urs Oswald, Trimmis, 100.00; Andrea Schmidt, Davos Platz, 50.00; Emmi Steiger-Steiner, Flims Dorf, 30.00; Johannes Gartmann, Chur, 30.00; Hans Joss-Glur, Chur, 50.00; Gaudenz + Irmgard Bertogg-Lehner, Domat/Ems, 20.00; Lydia Disch, Schiers, 50.00; H. + A. Bantli-Gredig, Jenins, 50.00; Theodor Alther-Kunz, Zizers, 30.00; Hans Peter Wildi, Fanas, 20.00; Luzia Caveng, Ilanz, 20.00; Konrad Hitz-Sommer, Klosters, 300.00; Thomas + Esther Nievergelt-Cajacob, Samedan, 50.00; Julius Schumacher-Frehner, Chur, 25.00; Heinrich Elmer, Praden, 40.00; Gian Martin Gross-Gianotti, Pontresina, 20.00; U. B. Koch, Chur, 50.00; Georg Jösler, Klosters, 20.00; Konrad Weiss, Malix, 20.00; Ottilia Godly-Jäger, Brail, 50.00; Lorenzo + Rosa Maria Zanetti-Rios, Chur, 50.00; Elisabeth Unholz-Pfister, Samedan, 30.00; Johann Jakob Naef, Samedan, 50.00; Anna Bertogg, Chur, 50.00; Werner Saxer, Trindorf, 50.00; Christan Kasper-Kuoni, Klosters, 50.00; Gian Paolo Tschuor, Chur, 50.00; Werner Keller, Küblis, 100.00; Christan Roffler-Jörimann, Tamins, 50.00; Conrad Bebi-Krättli, Jenaz, 30.00; Peder Tall-Kind, Domat/Ems, 30.00; Burkhard Kocher-Domig, Klosters, 20.00; P.+H. Defilla, Samedan, 20.00; Adrian Plebani, Bever, 50.00; Joos Patt, Castiel, 30.00; Mathäus Rohner, Fribourg, 50.00; Silvio Tschupp, Thusis, 30.00; Andreas Günthart-Seifert, Rueun, 100.00; Hans Leopold, Maladers, 20.00; William + Heidi Grischott-Mark, Zillis, 20.00; Andreas + Bernadette Moser-Aregger, Tschierschen, 30.00; Rudolf Flury, Küblis 270.00; Alfred Zürcher-Koch, Scuol, 30.00

Kollekten und Spenden der Kirchgemeinden:

KG Grüşch Fr. 50.00; KG Fanas Fr. 50.00

4 Kirchgemeinden haben die Jahresbeiträge aufgerundet, total Fr. 84.90:

KG Malans, KG S-chanf, KG St. Antönien, KG Fläsch

**Wir danken Ihnen allen ganz herzlich für die Unterstützung und für Ihre Verbundenheit mit der BDG.**

# BDG

Bürgschafts- und Darlehensgenossenschaft der  
Evangelisch-reformierten Landeskirche Graubünden

Quaderstrasse 18 • Postfach 28 • 7002 Chur  
Telefon 081 252 47 00 • Fax 081 252 47 02  
e-mail: [bdg@bdg-gr.ch](mailto:bdg@bdg-gr.ch) • [www.bdg-gr.ch](http://www.bdg-gr.ch)

---

- Kaufen Sie ein Haus oder eine Wohnung?
- Bauen Sie Ihr Haus um oder renovieren Sie?
- Kaufen Sie Land zur landwirtschaftlichen Nutzung?
- Machen Sie sich selbständig?
- Kaufen Sie Maschinen und Einrichtungen?
- Machen Sie eine Weiterbildung?
- Haben Sie unbezahlte Rechnungen?

Kurz gesagt: **Benötigen Sie Geld?**

Vielleicht können wir Ihnen helfen.

## **Die BDG bietet zinsgünstige Darlehen und Bürgschaften...**

- ...für Angehörige der Evangelisch-reformierten Landeskirche
- ...mit Wohnsitz im Kanton Graubünden
- ...und für Kirchgemeinden.

Rufen Sie uns an!